



Sportausschuss

30. Sitzung (öffentlich)

11. November 2008

Düsseldorf – Haus des Landtags

14:15 Uhr bis 15:10 Uhr

Vorsitz: Axel Wirtz (CDU)

Protokoll: Stefan Ernst

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

1 Sport im Abitur in NRW weiterhin ermöglichen!

3

Antrag
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 14/4857

Vorlage 14/1809
Vorlage 14/2206

Der Ausschuss **kommt überein**, den **Antrag
Drucksache 14/4857** für **erledigt** zu erklären.

2 25 % können nicht schwimmen!

**Das Schulschwimmen darf nicht untergehen! Schwimmunterricht in
Qualität und Quantität sichern! (Anlage)**

4

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 14/6860

Der Ausschuss nimmt den Antrag Drucksache 14/6860 in der Fassung des gemeinsamen Antrags aller Fraktionen einstimmig an.

3 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2009 (Haushaltsgesetz 2009) (Anlage)

6

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 14/7000
hier: Einzelplan 03 – Innenministerium (Sporthaushalt)

Vorlage 14/1984 (Erläuterungsband)

Der **Änderungsantrag** der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Stimme der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bei Enthaltung der SPD-Fraktion **abgelehnt**.

Sodann wird der **Gesetzentwurf** der Landesregierung **Drucksache 14/7000, hier: Einzelplan 03 - Innenministerium (Sporthaushalt)**, mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD und Grünen **angenommen**.

4 Neuorganisation des LandesSportBundes NRW e. V. (Anlage)

8

– Bericht des LandesSportBundes NRW e. V.

5 Verschiedenes

17

3 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2009 (Haushaltsgesetz 2009) (Anlage)

Gesetzentwurf

der Landesregierung

Drucksache 14/7000

hier: Einzelplan 03 – Innenministerium (Sporthaushalt)

Vorlage 14/1984 (Erläuterungsband)

- Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen

Seine Fraktion werde den Änderungsantrag ablehnen, so **Holger Müller (CDU)**, da für den LandesSportBund im Haushaltsjahr 2009 durch den prognostizierten Einnahmerückgang bei Sportwetten und Lotterien, der sich beim LandesSportBund mit rd. 500.000 € niederschlage, wegen der in 2007 aufgrund überplanmäßiger Mehreinnahmen gebildeten allgemeinen Rücklage in Höhe von rd. 800.000 € und der Möglichkeit, daraus die 500.000 € zu entnehmen, keine Mittelreduzierung eintrete. Man wisse auch, dass es sich letztlich um eine einmalige Maßnahme für das Jahr 2009 handele.

Er erinnere an die in der letzten Ausschusssitzung erzielte Übereinkunft, sich der Finanzierung des LandesSportBundes unter dem Gesichtspunkt „schwankende Wetteinnahmen“ einmal grundsätzlich zu widmen.

Andreas Becker (SPD) führt aus, da der vorliegende Haushaltsentwurf 2009 infolge der wirtschaftlichen Entwicklung und der internationalen Finanzmarktkrise in wesentlichen Teilen nur noch Makulatur sei, was eine seriöse und fundierte Haushaltsberatung erst nach Einbringung einer Ergänzungsvorlage erlaube, stelle seine Fraktion selber keine Anträge und beteilige sich nicht an den Beratungen, werde sich aber, da sie den Inhalt des Antrags der Grünen teile, der Stimme enthalten.

Christof Rasche (FDP) findet die deutliche Erhöhung der Gesamtsumme gegenüber dem Vorjahr erfreulich, da sie sich positiv auf den Sport und das Land Nordrhein-Westfalen auswirke.

Beim LSB sehe auch er wegen der Möglichkeit, Rückstellungen in Anspruch zu nehmen, keine Deckungslücke.

Weiterhin vermisse er in dem Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen eine Aussage, welchem anderen Destinatär - etwa denen aus dem Umweltbereich oder aus der Wohlfahrtspflege - sie die Einnahmen um die für den LSB zusätzlich beantragten gut 500.000 € kürzen wollten. Von daher halte er den Antrag der Grünen erstens für unbegründet und zweitens für fachlich falsch.

Der **Änderungsantrag** der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP ge-

gen die Stimme der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bei Enthaltung der SPD-Fraktion **abgelehnt**.

Sodann wird der **Gesetzentwurf** der Landesregierung **Drucksache 14/7000, hier: Einzelplan 03 - Innenministerium (Sporthaushalt)**, mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD und Grünen **angenommen**.

**Änderungsanträge der Fraktionen zum Einzelplan 03
im Sportausschuss
zum Haushaltsgesetz 2009**

Sachhaushalt

Anlage zu Vorlage 14/2257

Lfd. Nr. des Antrags	Antrag- steller (Fraktion/ en)	Antrag (eventuell Begründung)	Abstimmungsergebnis																				
1	GRÜNE	Kapitel 03 500 Titel 686 70 Ziffer 4 Förderung des Sports Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland Zuschüsse an den Landessportbund NRW e. V. ... Erhöhung des Ansatzes <table><tr><td></td><td>2009</td><td>Ansatz lt. HH 2008</td></tr><tr><td>von</td><td>25.304.600 Euro</td><td>25.838.800 Euro</td></tr><tr><td>um</td><td>535.200 Euro</td><td></td></tr><tr><td>auf</td><td>5.838.800 Euro</td><td></td></tr></table> <u>Begründung:</u> Der Zuschuss für die wichtige Arbeit des Landessportbundes sollte mindestens auf dem Vorjahresniveau gehalten werden.		2009	Ansatz lt. HH 2008	von	25.304.600 Euro	25.838.800 Euro	um	535.200 Euro		auf	5.838.800 Euro		abgelehnt <table><tr><td>CDU</td><td>nein</td></tr><tr><td>SPD</td><td>Enth.</td></tr><tr><td>FDP</td><td>nein</td></tr><tr><td>GRÜNE</td><td>ja</td></tr></table>	CDU	nein	SPD	Enth.	FDP	nein	GRÜNE	ja
	2009	Ansatz lt. HH 2008																					
von	25.304.600 Euro	25.838.800 Euro																					
um	535.200 Euro																						
auf	5.838.800 Euro																						
CDU	nein																						
SPD	Enth.																						
FDP	nein																						
GRÜNE	ja																						

